Die Informationsbroschüre kann im Sozial Info Rex an der Obergrundstrasse 3 in Luzern bezogen werden.

Alles um den Pilz

Sind Sie bereits Pilzsammler oder möchten es werden? Im Internet finden Sie Infos über Pilzexkursionen, wie viele Pilze Sie wo und wann sammeln dürfen und welche zur Vergiftung führen können.

Pilzkunde:

Rund 6000 Pilzarten gedeihen in Europas Wälder und Fluren. Essbar sind ungefähr 200 Arten - und ebenso viele sind giftig. Darum lassen Sie Ihre gesammelten Pilze immer von Fachleuten kontrollieren. Adressen und Oeffnungszeiten der Pilzkontrollen gibt es unter: www.pilze.ch oder www.vapko.ch oder www.mykonet.ch Pilzvergiftungen:

Im letzten Jahr beantwortete das Toxikologische Institut in Zürich 610 Fragen zu Pilzen - 456 davon betrafen Vergiftungen, Infos über Pilze, wie man sie richtig aufbewahrt, welche besonders gefährlich sind und was man tun kann, wenn ein giftiger Pilz bereits verspeist ist, findet man unter: www.giftpilze.ch oder www.toxi.ch

Pilzexkursionen:

Es müssen nicht immer Trüffeln sein. Diverse Vereine gehen im Herbst auf Pilzexkursion. Infos über die Pilzvereine findet man unter: www.vsvp.com

Pilzsammelvorschriften:

Wussten Sie, dass es kantonale Vorschriften gibt, wann und wie viel Pilze gesammelt werden dürfen. Infos dazu unter: www.wsl.ch/swissfungi

Haldenstrasse 11

Ankauf:

Alt - Silber

Studio Glas

Beleuchtung (Lampen)

6005 Luzern

DESIGN

Tel: 041 410 74 40

von Murano Glas

bis 1950 Kristall, etc.

Sie möchten wissen, wann und wo Steinpilze und Morcheln wachsen? Oder möchten Sie Ihre Freunde mit einem Pilzgericht überraschen? Hier finden Sie Unterstützung: www.pilzforum.eu

Ab in die Berge!

Wer dem Nebel entfliehen will, macht einen Ausflug in die Berge. Dort kommen Wandervögel, Seilbahnfreaks und Abenteurer auf ihre Kosten.

Bergkunde:

Die Dufourspitze im Wallis ist mit 4634 Meter über Meer der höchste Gipfel der Schweiz - der Nufenen (2478 Meter) der höchste Alpenpass, Und: Der Chupferberg im Muotatal trägt diesen Namen, weil seine westliche Flanke im Abendrot leuchtet. Weitere Infos über Berge unter: www.berge.ch

Berghäuser:

Das Ferienheim Panorama in Albinen (VS) hat Platz für 53 Personen. Eine Übernachtung kostet zwischen 15 und 65 Franken. Noch günstigere Betten bietet das Gruppenhaus Zentrum für Begegnungen in Chironico (TI). Viele weitere preisgünstige Schlafmöglichkeiten für Familien und Gruppen finden Sie unter: www.alternatives-wandern.ch oder www.railaway.ch Bergklettern:

Suchen Sie eine/einen KletterpartnerIn, um sich gemeinsam auf «Outdoor»-Erlebnisse vorzubereiten? Wissen Sie nicht, welche Gebiete sich zum Klettern eignen? Hier finden Sie Rat: www.schweizerseiten.ch/klettern.htm oder www.kletterportal.ch

Bergwandern:

Planen Sie einen Familienausflug in die Berge - wissen aber weder wohin noch was mitnehmen? Infos über Touren, Ernährung, Verhaltensregeln und Ausrüstungs-Checklisten gibt es unter www.tourfox.ch/wandern, www.alpenlink.ch oder www.alvra-trek.ch

Bergbahnen:

Wem Wandern oder Klettern zu streng ist, benutzt eine Bergbahn. Wer das Abenteuer mit einer nostalgischen Seilbahn oder «Fun & Action» im Seilpark auf dem Pilatus sucht, findet attraktive Angebote unter: www.alternatives-wandern.ch oder www.railaway.ch

Unkorrekte Abfallbereitstellung

Das Strasseninspektorat bittet immer wieder die Bevölkerung die Zeiten und Orte für die Abfallbereitstellung einzuhalten aus hygienischen Gründen wie auch wegen Brandgefahr, Fussgängerbehinderung, Sogwirkung auf Tiere (Ratten, Füchse,...) und auch ästhetischen Überlegungen. Machen wir doch einfach mit!

Die wichtigsten Bereitstellungsvorschriften: Abfälle (Kehrichtsäcke,...) dürfen über Nacht (21 Uhr bis 6 Uhr) auf öffentlichem Grund weder zur Abfuhr bereitgestellt noch stehen gelassen werden (gilt auch für Kehrichtcontainer!) An den Feiertagen (siehe Abfuhrplan) finden keine Abfuhren statt. Ausfallende Abfuhren werden weder vor- noch nachgeholt. An Sonn- und Feiertagen dürfen deshalb keine Abfälle bereitgestellt werden!

Kehricht, Sperrgut, Karton, Altpapier, Grüngut: Bereitstellen nur an Abfuhrtagen (siehe Abfuhrplan) um 7 Uhr (Ausnahme Kartontour Nr. 5: Breitstellen um 13 Uhr!)

Haben Sie Fragen um das Wie, so gibt das Strasseninspektorat der Stadt Luzern Auskunft unter Tel. 041 429 80 31 oder www.StadtLuzern.ch/Abfall

Einmal anders

Ein Chinese und ein Schweizer machen zusammen eine Bergwanderung. Es geht auf und ab und jedes Mal, wenn es Bergauf geht, lacht und juchzt der Chinese

und der Schweizer stöhnt und macht ein angestrengtes trauriges Gesicht. Geht es Bergab weint der Chinese beinah und der Schweizer ist zu allen Spässen parat. Wieder geht es Bergauf und der Chinese lacht, der Schweizer stöhnt. Da fragt der Schweizer den Chinesen, wieso er lache beim Hinaufgehen. Da antwortet der Chinese: Ich freue mich eben schon aufs Bergabsteigen und beim Bergab denke ich schon mit Schrecken ans Bergauf.

Also ich freue mich am Skilift auch immer aufs Bergab!



«Marmor, Stein und...» - Geologischer Quartierspaziergang am 5. September

Am nicht nur wettermässig stimmungsvollen Abend vom Mittwoch 5. September fanden sich 20 Interessierte beim Konservatorium Dreilinden ein, um am geologischen Quartierspaziergang unter der Führung von Dr. Franz Schenker teilzunehmen. Sie wurden nicht enttäuscht.



Äusserst kurzweilig, voller Enthusiasmus und gespickt mit Anekdoten und Querverweisen auf Kunst, Architektur, Volkskunde usw. ging die Exkursion zur «Bärenhöhle» im Konsi-Wald, durch das Dreilinden-Quartier mit seinen prächtigen Bauten und Parkanlagen hinunter ins Hof-Quartier. Die frisch verschneiten Alpen grüssten, der Regenbogen bot eine prächtige Kulisse, und die Ausführungen des versierten Erd- und Mineralkundler stiessen auf offene Ohren. Anschaulich konnte auch an alten Gebäuden - bsp. dem Konservatorium oder der Hofkirche - verifiziert werden, wie früher (mehr oder weniger gelungen) mit Steinen aus der Region gebaut wurde. Auch bei Brunnentrögen oder Denkmälern wurde Halt eingelegt.

Schliesslich bot der Apéro beim «Café Sowieso» einen gediegenen - wenn auch ein wenig kühlen - Abschluss, wo bei



Weisswein, Salzgebäck und Dipp-Sauce die eine oder andere Bekanntschaft geschlossen bzw. gepflegt werden konnte.







